

Übung latente Steuern gem. § 274 HGB

Die GmbH hat eine Hochofenanlage neu gebaut. Die aktivierungspflichtigen Herstellungskosten belaufen sich auf insgesamt 25 Mio. €. Die Nutzungsdauer nach der amtlichen Branchen-AfA-Tabelle beträgt zehn Jahre.

Der Hochofen hat die folgende Wertentwicklung, die durch ein entsprechendes Gutachten zweifelsfrei belegt ist:

Jahr	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Wert in Prozent der ursprünglichen Herstellungskosten	75	55	40	30	25	20	15	10	5	0

- a) Erstellen Sie für die Jahre 1 bis 10 zwei alternative Abschreibungspläne als Entscheidungsgrundlage für die Geschäftsleitung; verwenden Sie hierzu das in Anlage 1 beigefügte Lösungsformular. Begründen Sie getrennt für Handels- und Steuerbilanz die Zulässigkeit der jeweiligen Abschreibungspläne unter Angabe der jeweiligen Gesetzesnormen.

Hinweise: Die Berechnungen sollen in Tsd. Euro erfolgen. Unterstellen Sie als Zugangsdatum und Abschreibungsbeginn den 1. Januar 2016; ein Restwert ist nicht zu berücksichtigen.

- b) Begründen und berechnen Sie mögliche latente Steuern. Als Steuersatz der Steuern vom Einkommen und Ertrag ist ein Wert von 30 v. H. anzusetzen. Nutzen Sie für Ihre Berechnungen die Anlage 1.